

Ötztaler Radmarathon: Drei Tage Radsport-Feeling in Sölden

Vom Bike-Expo-Erlebnis über den Bike4Help-Prolog und Live-Talks bis zum großen Renntag: Das Rahmenprogramm des 45. Ötztaler Radmarathons macht Sölden von 28. bis 31. August zum Treffpunkt der internationalen Radsport-Community.

Wenn am Sonntag, den 30. August, um 6:30 Uhr der Startschuss zum 45. Ötztaler Radmarathon fällt, liegen in Sölden bereits zwei Tage voller Radsport-Highlights hinter den Teilnehmer:innen und Besucher:innen. Denn der Ötztaler Radmarathon ist längst mehr als die sportliche Herausforderung über 227 Kilometer, 5.500 Höhenmeter und vier Alpenpässe. Rund um den Mythos Ötztaler erwartet die Radsport-Community ein umfangreiches Programm, das Sport, Information, Unterhaltung und Begegnung miteinander verbindet.

Bike-Expo und Bike4Help: Auftakt am Freitag

Den Auftakt macht am Freitag, 28. August, die Bike-Expo „Ötztaler Sattelfest“. Von 10:00 bis 20:00 Uhr können sich alle Interessierten auf dem Vorplatz und in der Sporthalle der Freizeit Arena über aktuelle Produkte, Trends und Angebote aus der Welt des Radsports informieren. Gleichzeitig erfolgt die Ausgabe der Startpakete für die Teilnehmer:innen des Ötztaler Radmarathons.

Sportlich wird es am Freitag bereits am Nachmittag beim Bike4Help-Prolog. Von 15:00 bis 18:00 Uhr steht dabei der gute Zweck im Zuge der sozialen Nachhaltigkeit im Mittelpunkt. Der spannende Bergsprint über einen Kilometer und 105 Höhenmeter im Einzelzeitfahrmodus ist für maximal 200 Starter:innen geöffnet. Das Nenngeld beträgt 25 Euro, und der komplette Reinerlös wird der wohlthätigen Organisation Bike4Help gespendet. "Mit der Teilnahme unterstützen die Starter:innen bedürftige Familien in Tirol", erläutert OK-Chef Dominic Kuen. Anschließend werden die Sieger des Prologs ab 19:30 Uhr in der Sporthalle der Freizeit Arena ausgezeichnet. Am Start ist auch wieder der zweifache Sieger Jonas Holzknecht, der im Vorjahr auch einen neuen Streckenrekord aufgestellt hatte.

Radsport-Talk und letzte Infos am Samstag

Am Samstag, den 29. August, öffnet die Bike Expo nochmals von 9:00 bis 18:30 Uhr ihre Tore. Um 16:30 Uhr folgt in der Sporthalle der Freizeit Arena der ÖRM Live Podcast auf dem Programm. Dabei dreht sich alles um die Geschichten, Menschen und Emotionen rund um den legendären Radmarathon. Host Marco Brugger begrüßt dabei Urban Gstrein und Anna Maria Klocker vor dem Mikro. "Anna Maria ist Personal Trainerin, Bergwanderführerin und Outdoor-Enthusiastin, sie wird auch das Thema Damen aus Teilnehmersicht beleuchten. Urban ist das Urgestein und schon viele Male mitgefahren. Die Kombi ist insofern interessant, dass wir das Thema Radmarathon aus verschiedenen Perspektiven auch sehr nahbar erzählen können für die Zuhörer:innen", erläutert

Brugger. Um 18:00 Uhr wird es für die mehr als 4.000 Teilnehmer:innen ernst: Beim Fahrerbriefing erhalten sie die letzten wichtigen Informationen für den Renntag. Das Briefing wird ebenfalls live online und auf den LED-Walls rund um die Freizeit Arena übertragen.

Sonntag: Sölden wird zur Radsport-Hauptstadt

Der Sonntag steht ganz im Zeichen des 45. Ötztaler Radmarathons. Bereits ab 6:15 Uhr begleitet ÖRM TV das Geschehen mit einer umfangreichen Live-Übertragung, die bis 21:30 Uhr läuft. Zuschauer können das Renngeschehen damit nicht nur entlang der Strecke, sondern auch rund um die Freizeit Arena verfolgen. Apropos Strecke, heuer gibt es am Radmarathontag zwischen 05:30 und 9:30 Uhr beim Kühtaier Dorfstadl eine Specialized Cheering Zone zum Anfeuern! Um 6:30 Uhr fällt bei der BP Tankstelle der Startschuss für die mehr als 4.000 Teilnehmer:innen. Ein Kanonenschuss der Schützenkompanie Sölden markiert den Beginn eines der härtesten und zugleich emotionalsten Radmarathons Europas. Vor den Fahrer liegen 227 Kilometer und 5.500 Höhenmeter über Kühtai, Brenner, Jaufenpass und Timmelsjoch, ehe es zurück nach Sölden geht.

Während die Athlet:innen auf der Strecke um jede Sekunde kämpfen, wartet in Sölden ein buntes Programm auf die Zuschauer:innen und Familien. Von 11:00 bis 16:00 Uhr gibt es ein Kinderprogramm am Vorplatz des Ötztal Tourismus. Um 12:00 Uhr sorgt Einradartist David Weichenberger mit einer Show und einem Workshop für spektakuläre Unterhaltung. Ab 13:15 Uhr werden dann die Schnellsten im Ziel bei der Freizeit Arena erwartet. Rund um 14:00 Uhr sollte die beste Dame Sölden erreichen. Für die Finisher geht das Erlebnis anschließend weiter: Die Recovery Zone by Reboots bietet von 14:00 bis 19:00 Uhr die Möglichkeit zur Regeneration.

Der emotionale Schlusspunkt

Wenn gegen 20:15 Uhr die letzten Teilnehmer:innen im Ziel erwartet werden, endet ein langer Tag voller sportlicher Höchstleistungen und persönlicher Erfolgsgeschichten. Nach einer kurzen Feier im Zielraum, um 20:35 Uhr, werden bei der offiziellen Siegerehrung in der Sporthalle der Freizeit Arena die besten Athlet:innen ausgezeichnet und der oder die letzte Finisher:in wird unter großem Applaus zur Siegerehrung eskortiert.